

Rechtliche Rahmenbedingungen der Projektentwicklung von BESS sowie regulatorische Besonderheiten



32. Windenergietage Linstow

6. November 2024



Osborne Clarke International

1240+ arbeiten mit
Rechtsanwälte und
Steuerberater

320+ Partnern

25 an über
internationalen
Standorten*

8 und beraten in
Sektoren

1 mit
Fokus: Unsere
Mandanten



Osborne Clarke Deutschland



Standorte

- Berlin, Hamburg, Köln, München

Mitarbeiter

- 450+ Mitarbeiter
- davon 260+ Rechtsanwälte und Steuerberater
- davon 70+ Partner

Praxisgruppen

- Capital Markets / Banking
- Commercial / Competition
- Corporate
- Employment
- Energy
- IP
- IT
- Property
- Tax

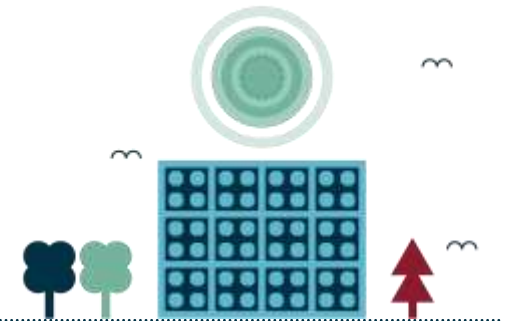
Branchenfokus

- Energy & Utilities
- Financial Services
- Life Sciences & Healthcare
- Real Estate & Infrastructure
- Retail & Consumer
- Tech, Media and Comms
- Transport & Automotive

Laufende Rechtsberatung im Sektor Energy & Utilities

Wir unterstützen Sie in allen relevanten Rechtsbereichen:

Energierecht	Gesellschaftsrecht und Finanzierung	Öffentliches Recht	Prozessführung	Kartellrecht Compliance	Handel und Vertrieb	IT-Recht
<ul style="list-style-type: none"> • Regulierung • Netzanschluss und -nutzung • Direktvermarktung, PPA • Regelenergiemärkte, VK • Projektverträge, O&M, EPC • Repowering, Weiterbetrieb • Eigen- und Direktverbrauch • Batteriespeicher • Wasserstoff 	<ul style="list-style-type: none"> • Mergers & Acquisitions • Joint Ventures, Kooperationen • Restrukturierung • Kapitalanlage-recht und Fonds • Finanzaufsichts-recht • Crowdfunding • Projektfinanzierung • Gesellschafts-gründungen; allg. Gesellschaftsrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • Umwelt- und Planungsrecht • Baurecht • Städtebauliche Verträge • Immissions-schutzrecht • Genehmigungs-verfahren • Widerspruchs-verfahren • Klageverfahren • Recycling/WEEE 	<ul style="list-style-type: none"> • Komplexe Zivilprozesse • Schiedsverfahren/ Investitionsschieds-gerichtsbarkeit • Alternative Dispute Resolution • Insolvenzverfahren • Gewährleistungs- und Garantie-ansprüche • Besondere Miss-brauchsverfahren • Clearingstelle EEGIKWKG 	<ul style="list-style-type: none"> • Fusionskontrolle • Compliance-Beratung/REMIT • Vertriebskartell-recht • Begleitung bei Ausschreibungs-verfahren • Konzessions-verfahren • Rekommunali-sierung • Zugang zu Herstellerdaten 	<ul style="list-style-type: none"> • Brennstoff- und Energiebezugs- und -lieferverträge • Energie- und Zertifikatehandel • Preisanpassungs-verhandlungen und -verfahren • Handels- und Kooperations-verträge • Vertriebssysteme • Absatz- und Vertriebsoptimierung 	<ul style="list-style-type: none"> • IT-Sicherheit / KRITIS • IT-Outsourcing • Datenschutz • Lizenzverträge • Forschungs- & Entwicklungs-verträge • IT-Projektverträge • Digitalisierung • Smart Home, Smart Grids



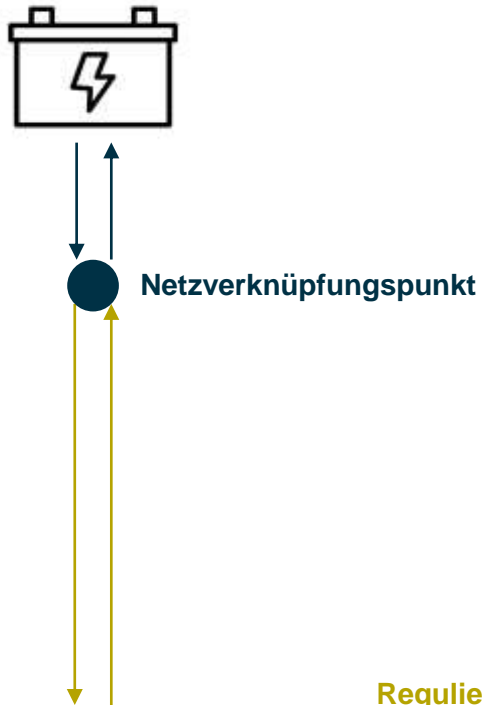
1

Kurze Einführung

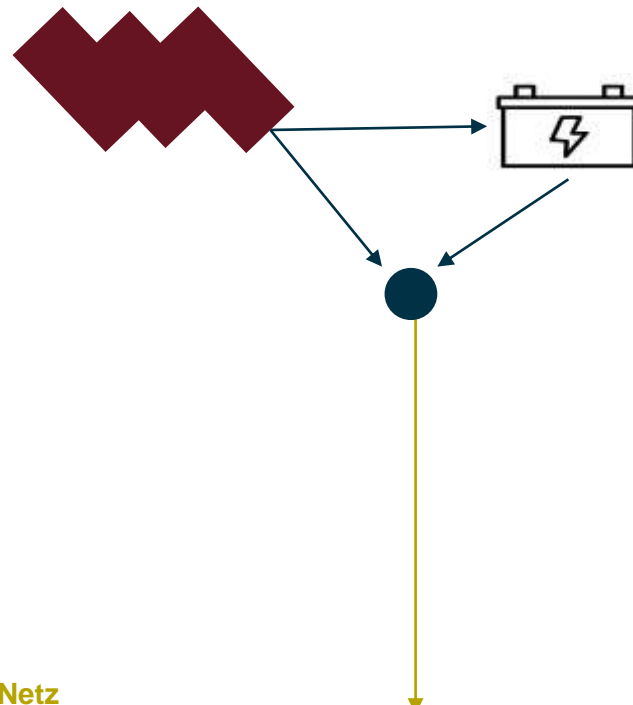


Einsatzbereiche von Batteriespeichern

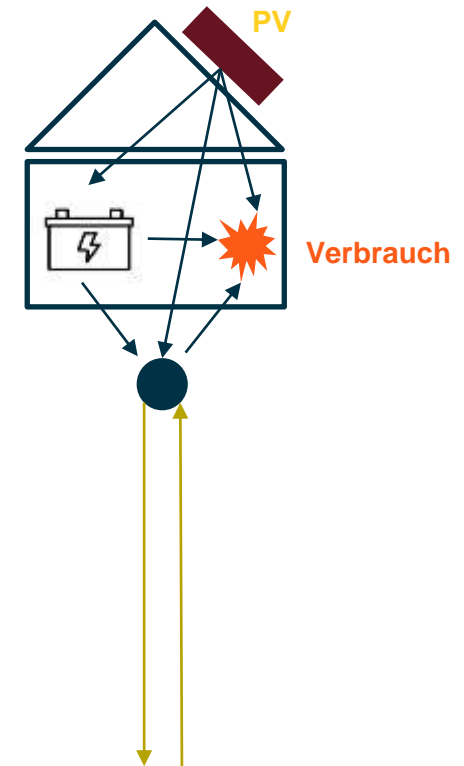
Stand-Alone



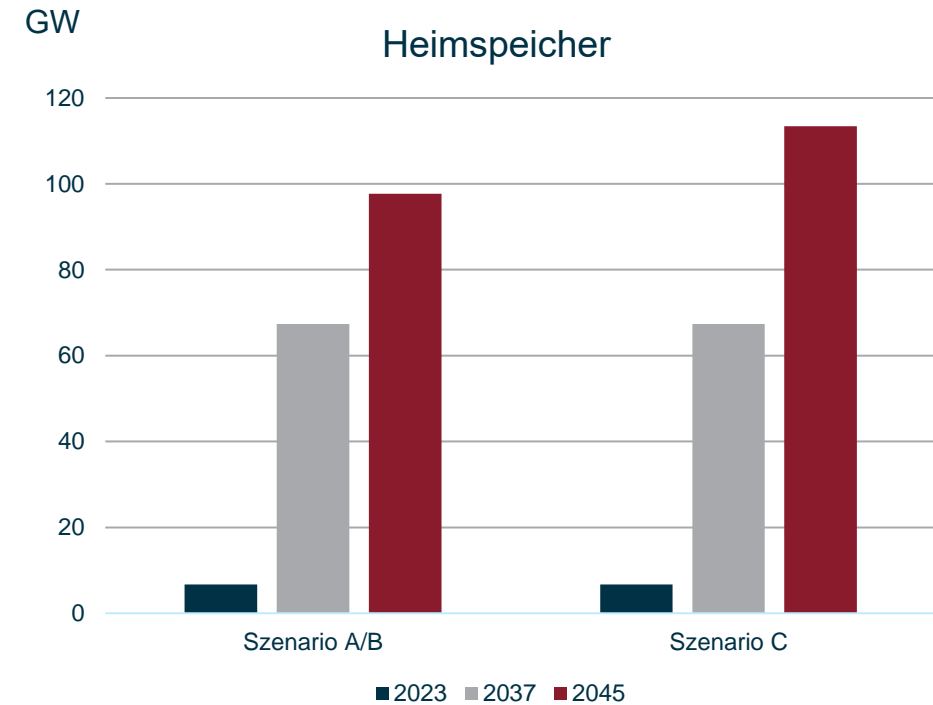
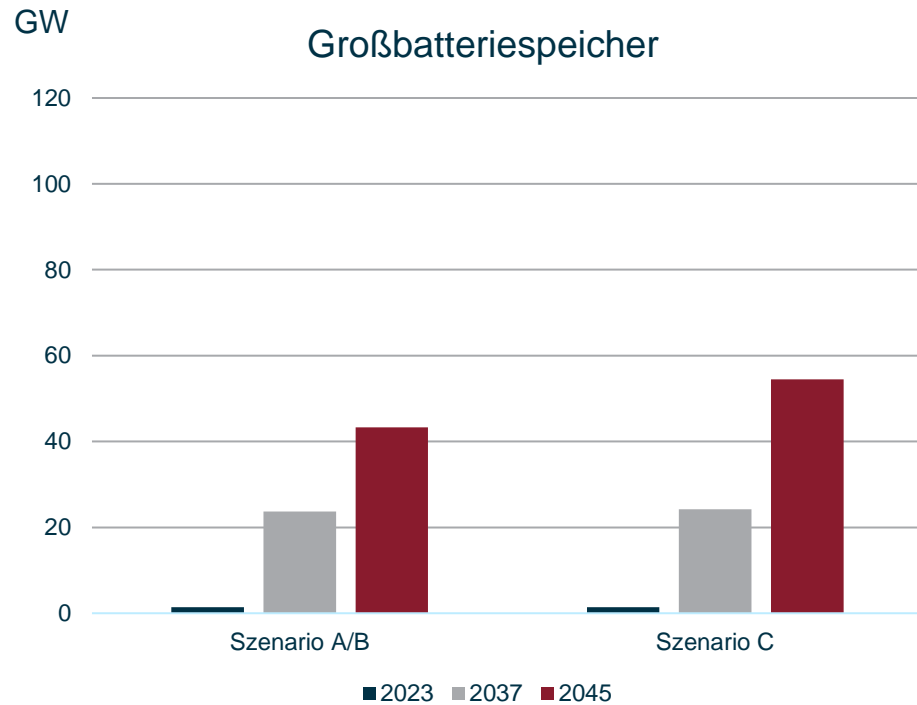
Co-located
(ggf. InnAusV)



Heimpeicher



Bedarf an Batteriespeichern



Quelle: Szenariorahmen NEP 2023-2037/2045

2 Projektentwicklung



Wesentliche Aspekte im Rahmen der Projektentwicklung



Netzanschluss

- Allg. Anspruch auf Netzanschluss, § 17 EnWG (bei > 100 MW und 110kV → KraftNAV)
- Oft zunächst unverbindliche (Tages)Aussage des Netzbetreibers
- Nach Vorlage weiterer Dokumente verbindliche (befristete) Netzreservierung



Flächensicherung

- Notarieller Kaufvertrag oder (langfristiger) Flächennutzungsvertrag (ggf. mit Verlängerungsoption)
- Oft zunächst aufschiebend bedingt bzw. optional
- Achtung: Schriftformerfordernis
- Zusätzlich: Dingliche Sicherung



Baugenehmigung

- Grds. Baugenehmigung erforderlich (nach jeweiliger LBauO)
- Oft im Außenbereich (dort ggf. privilegiert)
- Regelmäßig Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen erforderlich
- Ggf. Tektur erforderlich

Überblick – Mögliche Umsetzung der Projektentwicklung

(Rahmen)Projekt- entwicklungsvertrag

- Regelmäßig zwischen Projektentwickler und Investor/späterem Betreiber
- Oft Rahmenvertrag über die Entwicklung einer **Pipeline** von Projekten (Umfang festlegen, z.B. Gesamtkapazität; Laufzeit des Vertrages; Zeitplan der Entwicklung)
- (Mindest)Kriterien für einzelne Projekte festlegen sowie **Meilensteine** und damit verbundene **Zahlungspflichten**, Wichtig: Legal DD vor Zahlung
- Wesentliche Themen: Netzanschluss, Flächensicherung, Baugenehmigung, bis hin zu (schlüsselfertiger) Errichtung und Abschluss von Vermarktungsverträgen
- Wann findet Übertragung des Projektes/der Gesellschaft statt?
- Auf ausreichende Absicherung achten: was passiert bei einem gescheiterten Projekt, insb. mit bereits geleisteten Zahlungen?

Joint Development Agreement (JDA)

- Beide Vertragspartner erbringen Entwicklungsleistung
- Insb. zu regeln, wer welche Aufgaben und Verantwortlichkeiten übernimmt
- Was passiert mit einem fertig entwickelten Projekt (z.B. Verkauf an Dritte oder Betrieb durch einen der Vertragspartner)?
- Wie wird Vergütung geregelt (z.B. Aufteilung des Gewinns oder feste Vergütung für Entwicklungsleistungen)?

3 Regulatorische Besonderheiten



Regulatorische Aspekte



Netzentgelte

Befreiungstatbestand nach § 118 Abs. 6 EnWG
EnWG-Novelle: Inbetriebnahme bis zum **3. August 2029**



§ 19 StromNEV-Umlage
KWKG-Umlage
Offshore-Netzumlage

Befreiung gemäß § 21 Abs. 1 und 2 EnFG in Höhe der in einem **Kalenderjahr** wieder ausgespeicherten Energie sowie in Höhe der **Speicherverluste**
Keine Befreiung für **sonstigen Eigenverbrauch**



Vermiedene Netzentgelte

Nur noch relevant für Bestandsanlagen (IBN vor dem 1. Januar 2023), § 18 StromNEV
Wahl zwischen zwei verschiedenen Abrechnungsverfahren teilw. **vor Beginn** des Kalenderjahres erforderlich

Regulatorische Aspekte

OLG Düsseldorf hält die Anwendung des Leistungspreismodells für unzulässig, BNetzA hat Rechtsbeschwerde zum BGH eingelegt.



Baukostenzuschuss

Soll Überdimensionierung des Netzanschlusses verhindern

Praxis der Netzbetreiber: Leistungspreis * Entnahmeleistung



Stromsteuer

Entfällt grundsätzlich nach § 5 Abs. 4 StromStG

Laut Generalzolldirektion keine Versorgererlaubnis des Betreibers erforderlich, wenn Speicher nach Anweisungen eines Dritten betrieben wird



Meldepflichten nach REMIT u.a.

Meldungen für **Ein- und Ausspeichervorgänge nicht erforderlich**. Handelsgeschäfte selbst sind meldepflichtig

Insiderinformationen sollten vor Verfügbarkeitsmeldung an Vermarkter gemeldet werden (ggf. wegen Größe n/a)



Redispatch

Anlagen mit Leistung ab 100 kW

Grds. bilanzieller Ausgleich an BKV / finanzieller Ausgleich an Betreiber (Achtung: bilanzieller Ausgleich ausgesetzt)

Festlegung der Verantwortlichkeiten EIV u. BTR erforderlich

Noch Fragen? Sprechen Sie mich gerne an



Dr. Marleen Rheker
Rechtsanwältin / Counsel
Germany

+49 221 5108 4194
marleen.rheker@osborneclarke.com

Marleen Rheker ist seit 2018 Teil des Energy & Utilities Teams von Osborne Clarke.

Sie berät Mandanten umfassend in energierechtlichen und regulatorischen Fragestellungen mit einem besonderen Fokus auf Projekte im Bereich erneuerbarer Energien. Sie berät regelmäßig zu Fragen im Zusammenhang mit dem Erneuerbare-Energien-Gesetz, dem Genehmigungsrechts (BImSchG u.a.) und der Vermarktung von EE-Strom (insb. Direktvermarktungsverträgen und Power Purchase Agreements) sowie Fragen des Energiehandels.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Osborne Clarke ist der Firmenname für ein internationales Rechtsanwaltsbüro und die damit verbundenen Abteilungen. Alle Einzelheiten dazu hier: osborneclarke.com/verein

Diese Materialien werden nur zu allgemeinen Informationszwecken geschrieben und bereitgestellt. Sie sind nicht vorgesehen und sollten nicht als Ersatz für Rechtsberatung verwendet werden. Bevor Sie sich mit einem der folgenden Themen befassen, sollten Sie sich rechtlich beraten lassen.

© Osborne Clarke Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaft mbB

